Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09292499
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Am Bauernteich 19
Gem. * Fl-stck. * Flur	Paunsdorf * 122

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Wohn- und Gewerbebau mit Tordurchfahrt, Laden und Klinkerfassade, baugeschichtlich und ortsteilentwicklungsgeschichtlich von Interesse

Denkmaltext

Am 4. April 1894 stellte Louis Schröder den Bauantrag für ein Vorderwohnhaus, ein Schlachthausgebäude mit Pferdestall und ein kleines Waschhaus. Zeichnungen lieferte das ausführende Baugeschäft Georg Schumann. Mitte März 1895 konnten die fertig gestellten Wohnungen bezogen werden: zwei Wohnungen in jeder Etage mit Coridor, Küche, Stube und zwei Kammern sowie je eine ungewöhnlich geschnittene Mittelwohnung, die nur aus Stube, Kammer und Küche bestand. In dieser Wohnung wurde sogar auf einen kleinen Flur verzichtet – hinter der Wohnungseingangstür lag direkt die Stube. Im Erdgeschoss wegen der Durchfahrt nur eine Wohneinheit sowie eine Ladenwohnung. Ab 1901 ist Fleischermeister Edmund Knoblauch Grundstücksbesitzer und Nutzer der Gewerberäume. Nur dreigeschossig streckt sich das neunachsige Gebäude in die Breite, mit harmonisch gegliederter Putzfassade über späterem Kachelsockel. Reicher Stuckdekor über den Fenstern des ersten Obergeschosses sowie an der Traufe – hier ein Fries zwischen Löwenkopf-Konsolen; in Teilen erhalten ist die einfache Ausstattung. Prachtvoller Historismusbau im Ortserweiterungsgebiet mit baugeschichtliche Wert.
LfD/2012

Datierung	1894-1895 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

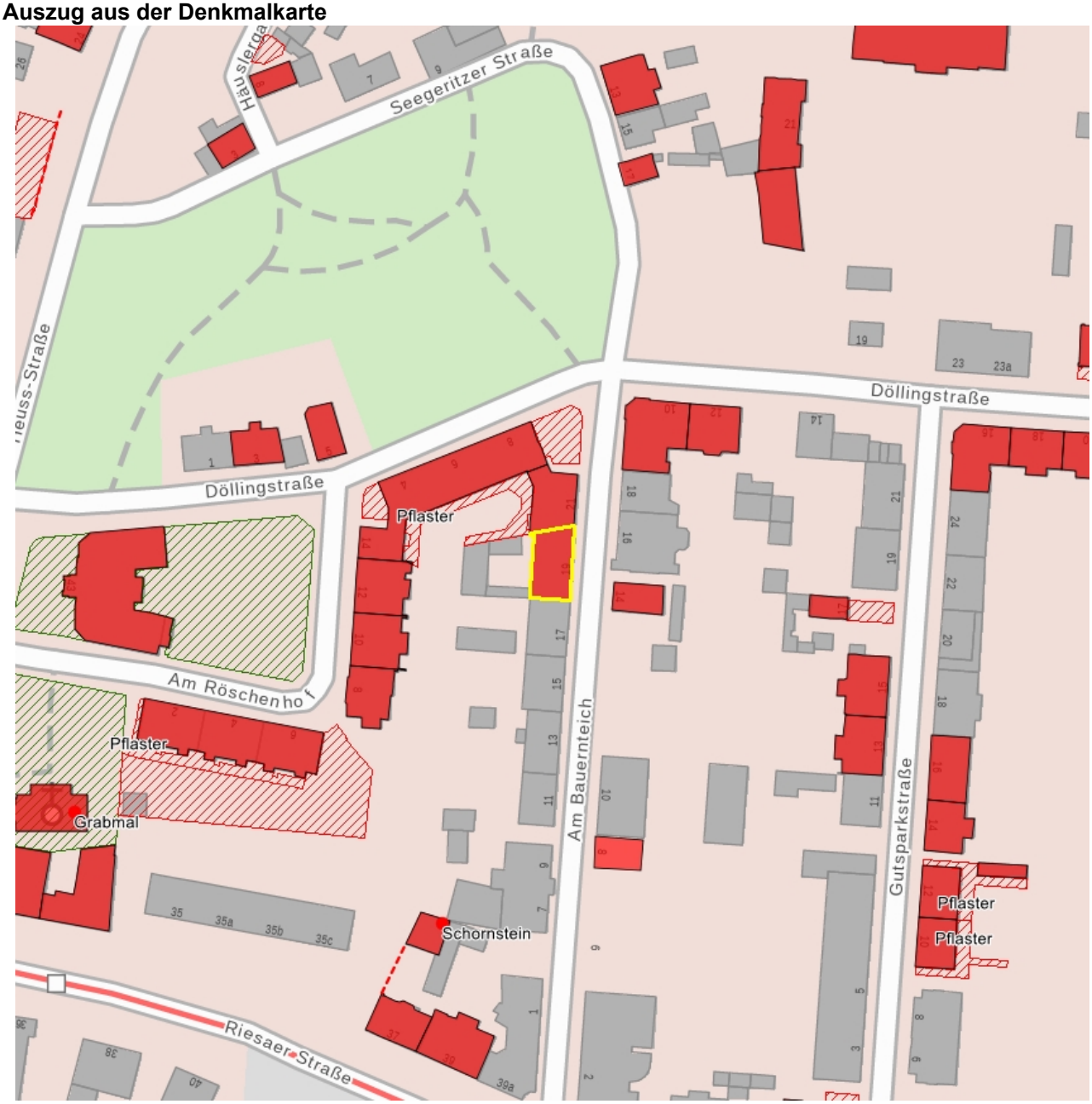


Fotonummer	**XXIV/77/29**
Aufnahmejahr	1995
Fotograf	Schürholz, Sabine
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09292499 B**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.